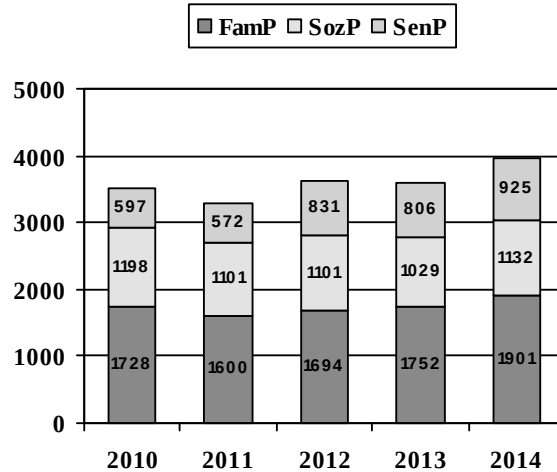


Gewährung und beratende Vermittlung finanzieller Hilfen für Bürger/innen (910)

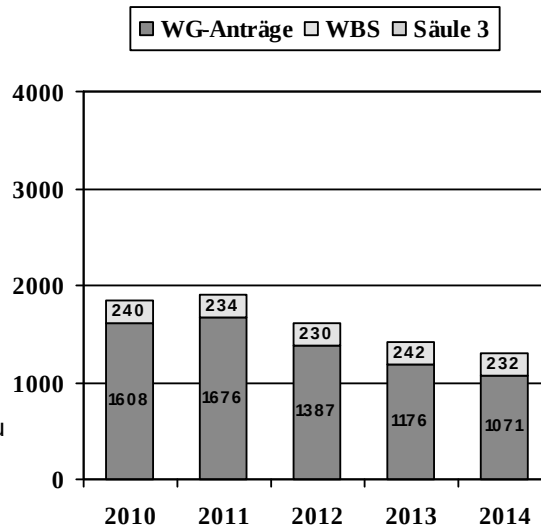
Familienpass/Seniorenpass/Sozialpass

Die im Jahr 2012 beschlossenen Veränderungen haben sich durch gezielte Beratung in den Stadtteil- und Familienzentren, den Schulen und dem BürgerBüro sowie durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit im vergangenen Jahr insbesondere im Bereich Familienförderung positiv ausgewirkt. Das Ziel, den Kreis der Leistungsberechtigten auszuweiten wurde erreicht. In der Summe lagen die Ausgaben über alle drei Pässe bei insgesamt 252.000 €. Die Summe der Ermäßigungen bei den Kindertageseinrichtungen der Stadt und der anderen Träger erreichte 662.000 Euro. Wie in den vergangenen Jahren auch sind beim Familienpass die Ermäßigungen in den Kitas besonders gefragt; außerdem gewinnt die Ermäßigung bei der Musikschule immer mehr an Bedeutung. Berechtigte für den Senioren- und Sozialpass freuen sich besonders über die Ermäßigung bei den Bädern und die Freifahrten mit dem Bus sowie den Taxigutscheinen.



Der neuerliche Rückgang bei den Wohngeldanträgen gegenüber dem Jahr 2013 um fast 9 Prozent auf 1071 erklärt sich aus den schon seit 2009 nicht mehr erhöhten Tabellenwerten im Wohngeldgesetz.

Für 2016 ist eine Wohngeldreform vorgesehen, die einen Anstieg der Wohngeldausgaben von 985 Millionen Euro im Jahr 2013 auf rund 1,53 Mrd. Euro im Jahr 2016 und einen Anstieg der Wohngeldempfänger um 363.000 Haushalte prognostiziert. Im Vergleich zum Jahr 2013 hat sich die Zahl der Anträge auf einen Wohnberechtigungsschein unwesentlich um 10 auf 232 reduziert. Zu beobachten ist ein Trend zu Einpersonenhaushalten. Deren Versorgung mit Wohnraum im günstigen Mietbereich ist deshalb angespannter als in der Vergangenheit.



Die **Förderungen der Angebote freier Träger** erfolgte 2014 über 27 Leistungsverträge (darunter umfangreiche mit der agj Freiburg und der Ausländerinitiative Offenburg e. V. - Buntes Haus.) mit einer Gesamtfördersumme von rund 397.000 Euro.

Durch die Übernahme des Stadtteil- und Familienzentrums am Mühlbach in städtische Trägerschaft entstanden in diesem Bereich weniger Ausgaben als in den Vorjahren.

